

Name (Person)

Ament, Hermann

GND-Nummer

<https://d-nb.info/gnd/137131593>

Lebensdaten (kurz)

1936-

(akademischer) Titel oder Grad

Prof.

Dr. phil.

Beruf

Prähistoriker

Akademischer Lehrer

Geschlecht

männlich

Religionszugehörigkeit

Katholizismus

Eintragsstatus

in Arbeit

Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit

Deutsch

Geburtsdaten

Geburtsdatum

1936-02-02

Geburtsort

[Montabaur](#)

Schriftprobe

Hauptwall gewinnen können. Nur die Annahme mindestens zweier Bauperioden und die Tatsache späterer Störungen werden diesen ein wenig enttäuschenden Befund erklären helfen können. Inzwischen warte ich auf den Feiterfolg, der mir die Zusammenhänge unseres 20 m langen Trichters erklärt.

An einer anderen Stelle haben wir die Randbefestigung geschnitten und dabei sicher zwei Perioden festgestellt. Problematisch ist die im Tang liegende Vorderfront der zweiten Mauer. Schließlich haben wir in der letzten Woche einen Schnitt auf einem Foker in der Innenfläche begonnen, der sofort eine Menge in ihrem Charakter noch ungeklärte Bodenverfärbungen brachte. Unter den Funden nehmen sich jetzt die guten Spät-Latium-Typen, ein Umstand, der zu Beginn der Grabung zu Dr. Schoppas hochgespannten Erwartungen passte.

Sehr geehrter Herr Professor, ich werde noch etwa zwei Wochen hier zu tun haben und Sie baldmöglichst über mein Wiederauftreten in Mainz unterrichten. Auf die dann beginnende Arbeit freue ich mich.

Es grüßt Sie ergeben
Ihr Hermann Ruesch.

Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/23825295>

Ausbildung

Art der Ausbildung

Universitätsstudium

bis

1963

Ort

[Mainz](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Johannes Gutenberg-Universität Mainz](#)

Studienfächer

Ur- und Frühgeschichte

Abschluss (Ausbildung)

Art des Abschlusses

Promotion

Jahr des Abschlusses

1963

Abschluss-Ort

[Mainz](#)

Hochschule (Abschluss)

[Johannes Gutenberg-Universität Mainz](#)

Titel der Arbeit (in Abgabeform)

Die fränkischen Grabfunde aus Mayen und der Pellenz

Betreuer/in

[Böhner, Kurt \(1914-2007\)](#)

Arbeitsverhältnis

Art der Beschäftigung

Volontär/in

von

1963-09-09

bis

1964-04-30

Ort der Anstellung

[Mainz](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Römisch-Germanisches Zentralmuseum \(1852-1939, 1943-2022\)](#)

Art der Beschäftigung

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

Beschäftigungsangabe

wissenschaftlicher Referent

von

1965

bis

1977

Ort der Anstellung

[Frankfurt am Main](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Art der Beschäftigung

Professor/in

Beschäftigungsangabe

Professor am Institut für Prähistorische Archäologie

von

1977

bis

1982

Ort der Anstellung

[Berlin](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Freie Universität Berlin \(FU Berlin\)](#)

Art der Beschäftigung

Professor/in

Beschäftigungsangabe

Professor am Institut für Vor- und Frühgeschichte

von

1982

bis

2001

Ort der Anstellung

Mainz

Arbeitgeber (Institution)

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Art der Beschäftigung

Dozent/in

Beschäftigungsangabe

Er hielt bis in das Wintersemester 2013/2014 Lehrveranstaltungen an den Universitäten in Frankfurt (Main), Marburg und Würzburg.

bis

2014

Ort der Anstellung

Frankfurt am Main

Marburg an der Lahn

Würzburg

Arbeitgeber (Institution)

Goethe-Universität Frankfurt am Main

Philipps-Universität Marburg

Julius-Maximilians-Universität Würzburg (1402-1427, 1803-1806, 1919-)

Mitgliedschaft**Art der Mitgliedschaft**

einfaches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

Normannia-Greifswald (Mainz)

Art der Mitgliedschaft

einfaches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[KStV Frankonia-Straßburg Frankfurt am Main](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

vor 1963

Art der Mitgliedschaft

korrespondierendes Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Deutsches Archäologisches Institut \(1945-\)](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1970

bis (Ende Mitgliedschaft)

1982

Art der Mitgliedschaft

ordentliches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Deutsches Archäologisches Institut \(1945-\)](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1982

Art der Mitgliedschaft

Vorsitzende/r / Präsident/in

Institution (Mitgliedschaft)

[West- und Süddeutscher Verband für Altertumsforschung](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1983

bis (Ende Mitgliedschaft)

1995

Ehrung, Auszeichnung

(Art der) Auszeichnung

Reisestipendium

Jahr (Auszeichnung)

1964

von Institution (Auszeichnung)

[Deutsches Archäologisches Institut \(1945-\)](#)

Verhältnis zu

hat/war

hat sich (wissenschaftlich) ausgetauscht mit

Name

[Böhner, Kurt \(1914-2007\)](#)

von

1960

bis

1961

hat/war

war Lehrer/in von

Name

[Schnurbein, Siegmар von \(1941-\)](#)

Archivalien- und Nachlassverwahrung

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A AR-2193

Archivalien (Freitext)

RGK-Stipendium, Laufzeit: 1964-1965

Archivalien (Online-Ressource)

Link

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-2193>

Kommentar

iDAI.archives

Institution (Archivalienaufbewahrung)
[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)
Archiv

Archiv-Nummer
KB 157

Archivalien (Freitext)
Korrespondenz mit K. Böhner, Laufzeit 1974.

Institution (Archivalienaufbewahrung)
[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)
Archiv

Archiv-Nummer
KOR 198

Archivalien (Freitext)
Korrespondenz mit K. Böhner, 1960-1961

Institution (Archivalienaufbewahrung)
[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)
Archiv

Archiv-Nummer
KOR 200

Archivalien (Freitext)
Brief an K. Böhner, 1960

Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)

Literaturverweis
[Ament, H. \(1970\). Fränkische Adelsgräber von Flonheim in Rheinhessen. Mann.](#)

Literaturverweis
[Ament, H. \(1973\). Archäologie des Merowingerreiches. Literaturbericht 1972. Bericht Der Römisch-Germanischen Kommission, 53 \(1972\).](#)

Literaturverweis
[Neuffer-Müller, C. \(1973\). Das fränkische Gräberfeld von Rübenach, Stadt Koblenz. Mann.](#)

Literaturverweis

[Ament, H. \(1976\). Die fränkischen Grabfunde aus Mayen und der Pellenz. Gebr. Mann.](#)

Literaturverweis

[Ament, H. \(1992\). Das alamannische Gräberfeld von Eschborn \(Main-Taunus-Kreis\). Landesamt für Denkmalpflege Hessen.](#)

Literaturverweis

[Ament, H. \(1993\). Siedlung und Gräberfeld des frühen Mittelalters von Mertloch, Künzerhof \(Kreis Mayen-Koblenz\).](#)

Sekundärliteratur (in Auswahl, zenon)**Literaturverweis**

[Schallmayer, E. \(2000\). 100 Jahre West- und Süddeutscher Verband für Altertumskunde. In Archäologie in Deutschland, 2000,3 \(2000. Theiss.](#)

Seitenzahl(en)

61

Literaturverweis

[Menghin, W. \(2002\). Hermann Ament zum 60. Geburtstag. Schriftenverzeichnis von Hermann Ament. Acta Praehistorica Et Archaeologica, 27.2002.](#)

Literaturverweis

[Schnurbein, S. v. \(2000\). 100 Jahre West- und Süddeutscher Verband für Alterumsforschung. Stabile und ereignisreiche Jahre unter Hermann Ament \(1983-1995\). In Archäologisches Nachrichtenblatt, 5,1 \(2000. Akademie-Verlag.](#)

Weitere Informationen**Link**

https://de.wikipedia.org/wiki/Hermann_Ament

Kommentar

Wikipedia

Link

https://www.rlp-forschung.de/public/people/Hermann_Ament/cv

Kommentar

Kurzbiografie zu Hermann Ament

Link

<http://www.deutsche-digitale-bibliothek.de/person/gnd/137131593>

Kommentar

Werke von und über Hermann Ament in Deutsche Digitale Bibliothek

Link

<https://kalliope-verbund.info/gnd/137131593>

Kommentar

Übersicht der Archivbestände von und über Hermann Ament in Kalliope